

# Interdisziplinäres Praxisprojekt: Vitensia GmbH – Setzen-Entspannen-Wohlfühlen

## **Ein außergewöhnlicher Stuhl bekommt eine verständliche Bedienungsanleitung:**

Die Anforderung gleich mehrere Zielgruppen bedienen zu wollen, machte dieses Projekt extra spannend. Einerseits soll der Vitensia X-ten in Therapie und Massagepraxen eingesetzt werden, andererseits aber auch in frei zugänglichen Zentren als „Selbstbedienungs-Objekt“ aufgestellt werden. Die Studentinnen lösten diese Aufgabe in Form einer detaillierten Bedienungsanleitung und eines Kurzanleitungsplakates, welches direkt neben dem Stuhl befestigt werden kann und die wichtigsten Funktionen sowie Sicherheitshinweise enthält.

## **Setzen, entspannen, wohlfühlen!**

## **Ein außergewöhnlicher Wirbelsäulentherapie- und Massagestuhl bekommt eine verständliche Bedienungsanleitung!**

## **Ein Team aus vier PDK Studentinnen erstellt eine Bedienungsanleitung für ein innovatives, einzigartiges Produkt – den Wirbelsäulentherapie- und Massagestuhl Xten der Firma Vitensia GmbH.**

Im Rahmen des interdisziplinären Praxisprojektes des Studienganges PDK09 der FH Wels erstellten die Studentinnen eine leicht verständliche Bedienungsanleitung, eine Kurzanleitung in Posterform sowie auch die Oberfläche der Bedienfelder.

Der Massagestuhl Xten ist ein innovatives und einzigartiges Produkt aus dem Hause Vitensia befand sich zum Zeitpunkt des Projektes kurz vor Serienstart. Die Vitensia GmbH will diesen Wirbelsäulentherapie- und Massagestuhl sowohl an TherapeutInnen und MasseurInnen liefern, als auch in öffentlich zugänglichen Gebäuden als „Selbstbedienungs-Objekt“ aufstellen.

In der finalen Entwicklungsphase wurde der Xten auf der Innovationsmesse Interzum in Köln präsentiert. Das Projektteam nutzte diese Möglichkeit an Publikum zu kommen und testet in diesem Rahmen gleich die Bedienungsanleitung und die Bedienfelder in den Armlehnen auf ihre Gebrauchsfreundlichkeit. Die somit zu Probanden gewordenen Interessenten der Firma Vitensia äußerten sich sehr positiv über das Produkt sowie die gelungene und sehr verständliche Form der Bedienungsanleitung.

Bei der Anleitung wurden alle Texte überarbeitet, ebenso die Bilder. Die Handlungsabfolgen wurden neu generiert und schrittweise als textliche Anleitung und grafisch dargestellt. Eine besondere Herausforderung war die Spezifikation der Indikationen und Kontraindikationen in Bezug auf die Anwender.

Ebenso die Umsetzung einer Anleitung für Anwender in „Selbstbedienung“. Mittels eines Plakates, welches die Hauptfunktionen, Sicherheitshinweise, Indikationen, Kontraindikationen des X-ten aufzeigt und das auch marketingstrategisch eingesetzt werden kann, wurde diese Aufgabe gelöst.

Astrid Buchinger PDK Studentin und Teammitglied erklärt: „Die Zusammenarbeit im Team, die Umsetzung des gelernten theoretischen Wissens in die Praxis und die Kombination der unterschiedlichen Disziplinen waren eine große Herausforderung für uns.“

Diese Herausforderung wurde aber großartig gemeistert und die Projektergebnisse fanden bei der Abschlusspräsentation am 28. Juni beim Publikum und der anwesenden Geschäftsführung von Vitensia großen Anklang.

Walter Schindlegger, Inhaber der Firma Vitensia: „Wir sind mit den Ergebnissen des interdisziplinären Praxisprojektes sehr zufrieden und können uns eine weitere Zusammenarbeit mit dem Studiengang PDK der FH Wels gut vorstellen.“

## **Kontakt**

Prof. <sup>in</sup>(FH) Dipl.Ing. Dr.<sup>in</sup> Christiane Takacs, Studiengangsleitung PDK, Fachhochschule Wels.  
[christiane.takacs@fh-wels.at](mailto:christiane.takacs@fh-wels.at), Tel.: 07242 72811 – 3650, [www.fh-ooe/pdk](http://www.fh-ooe/pdk)